2. INTERALPINE RESSOURCENTAGUNG



DER BAUSTOFF IM KREISLAUF





16. & 17. SEPTEMBER 2021 CONGRESS INNSBRUCK

WILLKOMMEN

as Thema der Wiederverwertung von Baustoffen sowohl im Hoch- als auch im Tiefbau spielt im Rahmen der Klimadebatte eine wichtige Rolle. Neben den begrenzten Deponiekapazitäten und der Schonung von natürlichen Ressourcen spricht auch die Verringerung von Transportwegen für eine zukünftig intensivere Wiederverwertung von Abbruchmaterialien.

Die alpine Region Tirol ist gekennzeichnet von schmalen Tälern und einem relativ geringen Anteil an nutzbaren Flächen. Der Abbau von natürlichen Rohstoffen, die Deponierung und der Transport von Materialien überschneidet sich vielfach mit dem Lebensraum des Menschen. Das birgt sehr viel Zündstoff für Konflikte zwischen Wirtschaftstreibenden und der Bevölkerung. Ziel muss ein ökonomisch und ökologisch vernünftiger Umgang mit unseren Ressourcen sein, wobei auch die soziale Belastung berücksichtigt werden muss. Dabei sollen unsere natürlichen Ressourcen geschont werden und unsere Sekundärressourcen, wie dies zum Beispiel Abbruchmaterialien darstellen, durch eine regionale Kreislaufwirtschaft optimal genutzt werden.

Wie dieses Ziel erreicht werden kann, soll bei der "2. Interalpinen Ressourcentagung" zum Thema "Der Baustoff im Kreislauf" erörtert werden. Experten aus der Politik, der öffentlichen Verwaltung, Infrastrukturbetreiber und Wirtschaftstreibende aus Österreich, Italien und Deutschland werden ihre Erfahrungen und Visionen, aber auch Bedenken im Rahmen dieser Tagung präsentieren.



VERANSTALTER & UNTERSTÜTZER:

























DONNERSTAG, 16. SEPTEMBER 2021

DONNER	STAG, 16. SEPTEMBER 2021		
08:30 - 09:00 Uhr	Registrierung	BLOCK 2:	AUF WAS KOMMT ES AN?
09:00 - 09:15 Uhr	Begrüβung Kurt Kapeller Abteilungsvorstand, Umwelt, Raumordnung und Verkehr, Land Tirol	15:10 - 15:35 Uhr	Kreislaufwirtschaft beginnt bei der Planung Alois Radelsböck Abteilungsvorstand Bau und Technik, Tirol Kliniken GmbH
	Dietmar Thomaseth Geschäftsführer, TIQU-Tiroler Qualitätszentrum für Umwelt, Bau und Rohstoffe GmbH	15:35 - 16:00 Uhr	Forschung & Entwicklung in der Wieder- verwertung aber auch in der Entsorgung Marco Palmitano
09:15 - 09:45 Uhr	Einleitende Worte Ingrid Felipe Landeshauptmann-Stellvertreterin, Land Tirol		Generaldirektor, Eco Center AG Werner Tirler Direktor, Eco Research
	Florian Riedl Abgeordneter Tiroler Landtag, Land Tirol	16:00 - 16:25 Uhr	Green Public Procurement (GPP) durch Mindestumweltkriterien (CAM) als Initialzündung der Kreislaufwirtschaft
09:45 - 10:15 Uhr	Markus Kofler Vizepräsident, Unternehmerverband Südtirol Impulsvortrag		Ulrich Klammsteiner Technischer Direktor, Agentur für Energie Südtirol - KlimaHaus
	Hermann Glettler Bischof Diozöse Innsbruck	16:25 - 16:50 Uhr	Prozessanalysen -
10:15 - 10:45 Uhr	Pause	10.20 10.00 0111	Datengrundlage für die Nachhaltigkeit
BLOCK 1:	WO STEHEN WIR?		Jasmin Handl Projektleiterin, TIQU-Tiroler Qualitätszentrum für Umwelt, Bau und Rohstoffe GmbH
10:45 - 11:35 Uhr	Die Einsparung von Rohstoffen im Bauwesen aus der Sicht der Abfallwirtschaft Giulio Angelucci		Rupert Grienberger Geschäftsführer, Rhomberg Bau GmbH
	Amtsdirektor, Amt für Abfallwirtschaft Autonome Provinz Bozen	16:50 - 17:10 Uhr	Fragen & Diskussion zu Block 2
	Ist Kreislaufwirtschaft am Bau	17:10 - 17:20 Uhr	Pause
	auch ein Thema für die Verwaltung? Rudolf Neurauter	BLOCK 3:	DER KREIS SOLL SICH SCHLIESSEN!
	Leiter des Abfallreferats, Abt. Umweltschutz, Land Tirol	17:20 - 18:20 Uhr	Podiumsdiskussion Nachhaltigkeit soll belohnt werden! Wie können wir das umsetzen?
11:35 - 12:25 Uhr	Kreislaufwirtschaft im Bauwesen - Teil 1 In Europa		Ingrid Felipe Landeshauptmann-Stellvertreterin, Land Tirol
	Thomas Kasper Vizepräsident, EQUAR - European Quality Association for Recycling		Rupert Grienberger Geschäftsführer, Rhomberg Bau GmbH
	Baustoffrecycling in Deutschland - Auf dem Weg zu geschlossenen Stoffkreisläufen		Volkmar Mair Amtsdirektor, Amt für Geologie und Baustoff- prüfung, Autonome Provinz Bozen
	Anette Müller Professorin, IAB – Institut für Angewandte Bauforschung Weimar gGmbH		Anton Mattle Landesrat, Land Tirol
12:25 - 13:30 Uhr	Mittagspause		Robert Müller Landesbaudirektor, Land Tirol
13:30 - 14:20 Uhr	Kreislaufwirtschaft im Bauwesen - Teil 2 		Marco Palmitano Generaldirektor, Eco Center AG
	In Österreich Roland Starke Mitarbeiter, Bundesministerium für Klima		Florian Riedl Abgeordneter Tiroler Landtag, Land Tirol
	schutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie		Reinhard Schretter ehem. Präsident d. Industriellenvereinigung Tirol
	In Italien Andreas Auer	18:20 Uhr	Resümee & Schlussworte
14.20 44.42.11	Präsident, Konsortium Bauschutt		Dietmar Thomaseth Geschäftsführer, TIQU-Tiroler Qualitätszentrum für Umwelt, Bau und Rohstoffe GmbH
14:20 - 14:40 Uhr	Fragen & Diskussion zu Block 1	ab 19:30 Uhr	
14:40 - 15:10 Uhr	Pause	au 19.30 0111	Get togheter mit Aperitif & Fingerfood

TECHNISCHE EXKURSION | FREITAG 17. SEPTEMBER 2021

09:00 - 12:00 Uhr

Besichtigung der Tirol Kliniken - es geht doch!



ANMELDUNG:

online www.ibi-kompetenz.eu/ressourcentagung



PREIS:

250,- Euro + 20% MwSt.

Der Preis gilt pro Person und beinhaltet den Eintritt für die gesamte Veranstaltungsdauer und die Verpflegung während der Veranstaltung, Mit der Anmeldung werden die AGB akzeptiert (www.ibi-kompetenz.eu) und es wird zugestimmt: 1) dass die persönlichen Daten für die Teilnehmerliste, welche an die Tagungsteilnehmer ausgehändigt wird und für die Teilnahmebestätigung verwendet werden 2) dass im Rahmen der Veranstaltung Bilder/Videos von den Teilnehmer/innen gemacht werden und ggfl. zur Veröffentlichung verwen-

TAGUNGSORT:

CONGRESS INNSBRUCK Rennweg 3 6020 Innsbruck

COVID-19 BESTIMMUNGEN:

Als Zutrittsgenehmigung zur Veranstaltung gilt für alle vor Ort Anwesenden die 3 G Regel bzw. der Grüne Pass (Digitales COVID-Zertifikat der EU). Mehr dazu lesen Sie unter: www.ibi-kompetenz.eu/covid-19bestimmungen

KONTAKT:

IBI - EUREGIO KOMPETENZZENTRUM KGMBH

Mobil: +39 348 4529978 E-Mail: info@ibi-kompetenz.eu Web: www.ibi-kompetenz.eu







ACHTUNG: Programmänderungen sind nicht ausgeschlossen. Das Programm wird laufend aktualisiert und ist auf www.ibi-kompetenz.eu abrufbar.

